Theologie

Verliehener Titel
Bachelor of Theology

Optionen
Erwerb des Zusatzes «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» möglich.

Studiensprachen
Nach Wahl Studium auf Deutsch, auf Französisch oder auf Deutsch und Französisch. Einige Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten.

Studienbeginn
Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar)

Zugang zu weiterführenden Studien
Master

Es gibt viele gute Gründe, Theologie zu studieren: weil man für eine kirchliche Gemeinschaft arbeiten will, weil man am gesellschaftlichen Diskurs über Religion teilnehmen will, weil man seinen Glauben besser verstehen will, weil einen die bunte Geschichte und Denktradition des Christentums fasziniert. Das Theologiestudium ist ein vielseitiges Studium mit verschiedenen Gebieten und ihren je eigenen Methoden: historischer und systematischer, biblischer und praktischer Theologie. Dazu kommen Kurse in angrenzenden Bereichen, z.B. der Religionssoziologie oder der Religionswissenschaft. Wer intensiv Theologie studieren will, kann es als Vollprogramm studieren. Dann dauert das Studium drei Jahre bis zum Bachelor of Theology und weitere zwei Jahre bis zum Master of Theology. Das Studium wird komplett auf Deutsch und komplett auf Französisch angeboten. Es kann natürlich auch zweisprachig studiert werden. Wer Theologie mit anderen Studienprogrammen kombinieren oder einen stärker gesellschaftlichen oder interreligiösen Akzent setzen will, kann sich für «Theologische Studien» bzw. «Interreligiöse Studien» einschreiben.

Profil des Studienprogramms

Dieses Bachelorprogramm führt in alle Bereiche der Theologie ein. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Bibel und ihre die Interpretation, die Geschichte des Christentums und über aktuelle pastorale Herausforderungen. Sie werden in philosophische Fragen und Denkformen eingeführt und lernen, argumentativ mit Glaubensaussagen umzugehen. Sie befassen sich mit Liturgie und dem kirchlichen Recht. Hinzu kommt der Erwerb der Sprachen Latein, Griechisch und Hebräisch, um die Bibel und historische Quellen im Original lesen zu können. Das Studium dauert regulär drei Jahre, kann aber individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Das Masterprogramm in Theologie vertieft die theologischen Kenntnisse und die eigene Urteilsbildung. Hier werden auch Spezialisierungen angeboten, in denen bestimmte Bereiche der Theologie je nach Interesse vertieft werden können.

Freiburger Profil
Eine familiäre, gemeinschaftliche Atmosphäre bei hohem Unterrichtsniveau prägt das Theologiestudium in Freiburg. Studierende aus unterschiedlichen Kulturen und Konfessionen begegnen einander und bereichern sich mit ihren Perspektiven. Information, eigene Reflexion und Austausch prägen das Unterrichtsgeschehen. Der Studiengang ist sowohl staatlich als auch kanonisch anerkannt. Es besteht sowohl die Möglichkeit, einen Teil des Studiums auf Französisch zu absolvieren, als auch, für ein Semester oder ein Jahr an einer anderen Theologischen Fakultät zu studieren.

Berufsperspektiven
Dieses Studienprogramm bildet zusammen mit dem Masterprogramm die theologische Ausbildung der künftigen Priester, Pastoralassistentinnen oder Pastoralassistenten, sowie von Lehrerinnen oder Lehrern (siehe *Unterricht auf der der Primar- und Sekundarstufe*). Es ermöglicht aber ebenso Berufsperspektiven in öffentlichen sozialen und kulturellen Einrichtungen, in Erwachsenenbildung und Journalismus, im Verlagswesen, im Personalmanagement, in Sozialarbeit und psychologischer Begleitung, in Beratungsstellen für Weltanschauungs- und Religionsfragen (interreligiöser Dialog), in der Ethikberatung oder in der Mediation.
Für diejenigen Studierenden, die sich auf einen kirchlichen Dienst vorbereiten, bieten die Schweizer Bistümer eine verpflichtende Studienbegleitung an. Ansprechpartner sind die Regentien der Diözesen.

Studienaufbau

Studienstruktur

180 ECTS-Kreditpunkte, 6 Semester

Studienplan

https://studies.unifr.ch/go/1Y

Bemerkung

Dieses Studienprogramm kann teilweise oder vollständig **online** absolviert werden.

Weitere Informationen unter: https://studies.unifr.ch/go/2d

Zulassung

Folgende **schweizerische Vorbildungsausweise** berechtigen zur **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg:

- Schweizerische oder schweizerisch anerkannte kantonale gymnasiale Maturität

- Berufs- oder Fachmaturitätsausweis + Zeugnis über die Ergänzungsprüfung der Schweizer Maturitätskommission (Passerelle)
- Bachelorabschluss einer schweizerischen universitären Hochschule, einer anerkannten schweizerischen Fachhochschule (FH) oder pädagogischen Hochschule (PH)

Eine **Liste aller weiteren anerkannten schweizerischen Vorbildungsausweise** befindet sich auf der Webseite von swissuniversities: https://studies.unifr.ch/go/de-admission-swisscertificates

Ausländische Vorbildungsausweise werden grundsätzlich nur anerkannt, wenn sie im Wesentlichen einer schweizerischen gymnasialen Maturität entsprechen. Sie müssen einen allgemein bildenden Charakter aufweisen. Als allgemein bildend gilt ein ausländischer Vorbildungsausweis, wenn unter anderem in den letzten drei Schuljahren der Sekundarstufe II durchgehend mindestens sechs allgemein bildende, voneinander unabhängige Fächer gemäss folgender Liste absolviert wurden:

1. Unterrichtssprache (der Schule)
2. Zweitsprache (eine Fremdsprache)
3. Mathematik
4. Naturwissenschaften (Biologie oder Physik oder Chemie)
5. Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie oder Geschichte oder Wirtschaft/Recht)
6. Frei wählbar (Informatik oder Philosophie oder eine zusätzliche Sprache oder ein Fach aus den Fächergruppen 4 oder 5)

Die allgemeinen sowie die **länderspezifischen Mindestanforderungen für ausländische Vorbildungsausweise** für die **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg befinden sich auf der Webseite von swissuniversities: https://studies.unifr.ch/go/de-admission-countries
Zusätzlich muss der **Nachweis ausreichender Deutsch- oder Französischkenntnisse** erbracht werden.
Alle Richtlinien sind abrufbar unter: https://studies.unifr.ch/go/adm-guidelines

Als Grundlage für die Bewertung von ausländischen Vorbildungsausweisen gelten die «Empfehlungen für die Bewertung ausländischer Reifezeugnisse» verabschiedet von der Kammer universitäre Hochschulen von swissuniversities am 21.11.2024 (https://studies.unifr.ch/go/swissuniversities24de). Die Zulassungsbestimmungen sind jeweils für das angegebene akademische Jahr gültig. Das Rektorat der Universität Freiburg behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

Varianten

Wird auch als Nebenprogramm angeboten (60/30 ECTS-Kreditpunkte).

Kontakt

Theologische Fakultät
Dekanat
decanat-theol@unifr.ch
http://studies.unifr.ch/go/de-theology